



**LVBG**

Landesverband Bayern und Sachsen  
'der gewerblichen Berufsgenossenschaften  
Geschäftsführer

Rundschreiben Nr. 3/2006 (D)

München, den 18. Juli 2006  
z/gg

An die  
Durchgangsärzte/innen  
in Bayern und Sachsen

---

### **Inhaltsverzeichnis**

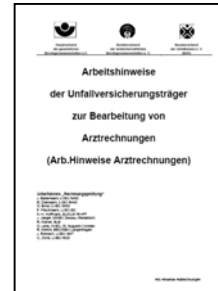
- 1. Arbeitshinweise der Unfallversicherungsträger zur Bearbeitung von Arztrechnungen (Arb. Hinweise Arztrechnungen)**
- 2. Preise für Tetanus-Impfstoff und Tetanus-Immunglobulin**
- 3. Fusion der Süddeutschen Metall-Berufsgenossenschaft und der Edel- und Unedelmetall-Berufsgenossenschaft - Adressänderung**
- 4. Preis der Vereinigung Berufsgenossenschaftlicher Kliniken 2005 (Herbert-Lauterbach-Preis)**

**1. Arbeitshinweise der Unfallversicherungsträger zur Bearbeitung von Arztrechnungen (Arb. Hinweise Arztrechnungen)  
Dok.Nr. 418.19/044**

Die Verbände der Unfallversicherungsträger haben unter Mitwirkung von ärztlichen Beratern

„Arbeitshinweise der Unfallversicherungsträger zur Bearbeitung von Arztrechnungen“

erarbeitet.



Die Arbeitshinweise sollen Unklarheiten bei der Rechnungsstellung vermeiden und zugleich eine bundesweit einheitliche Handhabung von gebührenrechtlichen Einzelfragen sicherstellen.

Teil I. befasst sich mit den Vorschriften des Vertrages Ärzte/Unfallversicherungsträger, in den weiteren Teilen II. bis XII. werden die einzelnen Abschnitte der UV-GOÄ behandelt. Die bisherigen Hinweise zur Abrechnung anästhesiologischer Leistungen und die Leitlinie zur Abrechnung in der Augenheilkunde, die mit den jeweiligen Berufsverbänden abgestimmt sind, wurden in die entsprechenden Teile IV. bzw. VIII. integriert. Die Hinweise zur Strahlendiagnostik, MRT usw. (vgl. Teil XII.) wurden aktuell mit dem Berufsverband der Radiologen und mit der Deutschen Röntgengesellschaft abgestimmt.

Die Arbeitshinweise sind auf der Website der Landesverbände ([www.lvbg.de](http://www.lvbg.de)) abrufbar und können von dort aus heruntergeladen werden.

**2. Preise für Tetanus-Impfstoff und Tetanus-Immunglobulin  
Dok.Nr. 412.41:418.81-Tet.**

Auf Grund von Preiserhöhungen der Hersteller wurden die Erstattungsbeträge für Tetanus-Impfstoff und Tetanus-Immunglobulin neu kalkuliert.

Für den **Tetanus-Impfstoff** kann ab sofort **3,17 EUR** und für das **Tetanus-Immunglobulin** **9,74 EUR** berechnet werden.

Die Beträge basieren auf dem Apotheken-Verkaufspreis für 10er Packungen inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer (zurzeit 16%).

Die neuen Preise stellen wiederum einen **Durchschnittspreis** der sich auf dem Markt befindlichen Produkte dar.

Über weitere Preisänderungen werden wir Sie rechtzeitig informieren.

**3. Fusion der Süddeutschen Metall-Berufsgenossenschaft und der Edel- und Unedelmetall-Berufsgenossenschaft - Adressänderung  
Dok.Nr. 218**

Mit Rundschreiben Nr. 3/2005 vom 9. März 2005 hatten wir darüber informiert, dass die Süddeutsche Metall-Berufsgenossenschaft und die Edel- und Unedelmetall-Berufsgenossenschaft im Mai 2005 zur BG Metall Süd fusionieren.

Die bislang unter der Adresse Nopitschstraße 20, 90441 Nürnberg, ansässige (ehemalige) Bezirksverwaltung Nürnberg der Edel- und Unedelmetall-Berufsgenossenschaft wurde zwischenzeitlich in die Verwaltung der

BG Metall Süd,  
Bezirksverwaltung Nürnberg,  
Weinmarkt 9-11,  
90403 Nürnberg  
(vormals Süddeutsche Metall-BG)  
Tel.: 09 11 / 23 47-0  
Fax: 09 11 / 23 47-1 90 00  
E-Mail: [bv1@bgm-s.de](mailto:bv1@bgm-s.de)  
Internet: [www.bgmetallsued.de](http://www.bgmetallsued.de).

integriert.

**4. Preis der Vereinigung Berufsgenossenschaftlicher Kliniken 2005 (Herbert-Lauterbach-Preis)**

Der aus Anlass des 100-jährigen Bestehens der gesetzlichen Unfallversicherung gestiftete jährliche Preis der Vereinigung Berufsgenossenschaftlicher Kliniken - VBGK - für herausragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Unfallmedizin (Dotation 7.500,00 €) wurde im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung zum 1. Gemeinsamen Kongress Orthopädie und Unfallchirurgie am 19. Oktober 2005 in Berlin an

sowie Herrn Dr. Nektarios Sinis (Erstautor)

Herrn Prof. Dr. Hans-Eberhard Schaller  
Frau Dr. Catarina Schulte-Eversum  
Herrn Prof. Dr. Burkhard Schlosshauer  
Herrn Dr. Michael Doser  
Herrn Prof. Dr. Klaus Dietz  
Herrn Prof. Dr. Harald Rösner  
Herrn Prof. Dr. Hans-Werner Müller  
Herrn PD Dr. Max Haerle

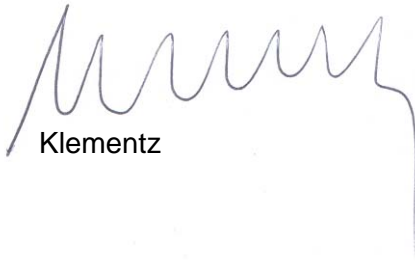
für die Arbeit

**„Nervenregeneration entlang einer 2 cm langen Defektstrecke unter Verwendung einer bioartifiziellen Nervenleitschiene im N. medianus von Ratten“**

verliehen.

Die Arbeit von Dr. Sinis beinhaltet in methodisch einwandfreier Weise experimentell die Entwicklung einer resorbierbaren Leitschiene zur Defektüberbrückung von Nerven. Dabei wird eine Polymer-Hohlröhre mit sog. Schwann'schen Zellen aufgefüllt. Im Tierversuch konnte nachgewiesen werden, dass sich unter diesen Bedingungen ein qualitativ gutes Nervenregenerat entwickelt, sowie sich kein funktionaler Unterschied zu herkömmlichen Nerveninterponaten finden ließ. Sollten sich diese Ergebnisse auf den Menschen übertragen lassen, würde dies einen Durchbruch in der Therapie verletzter peripherer Nervenstränge bedeuten.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of several sharp, upward-pointing peaks followed by a long, thin vertical stroke extending downwards.

Klementz